
Pressemitteilung

Mit goFLUX nachhaltig und günstig durch Köln!

Kölner Unternehmen bringt Mitfahr-App für alltägliche Fahrten auf den Markt.

(Köln – 10.12.2020) Kölns Straßen sind voll und überlastet. Hauptgrund dafür: Die Metropole am Rhein ist die Einpendel-Hauptstadt in NRW. Laut statistischem Landesamt fahren täglich mehr als 350.000 Menschen (2019) über die Stadtgrenze zur Arbeit, etwas mehr als die Hälfte davon dann aus Köln heraus. Die meisten nutzen dafür ihr eigenes Auto und fahren alleine - und das ist ein Problem! goFLUX will das Mobilitätsverhalten, vor allem aber die Möglichkeiten, verbessern. Die Mitfahr-App bündelt Autofahrten automatisch, dadurch sparen sowohl Fahrer*innen als auch Mitfahrer*innen Emissionen und Geld.

Wie funktioniert?

Die Mitfahr-App goFLUX ist kostenlos und einfach. Nutzer*innen geben den Start und Zielpunkt ein, den Rest erledigt die App von selbst. Sie schlägt automatisch die besten Routen vor und bringt Fahrer*innen und Mitfahrer*innen über ein Navigationssystem zusammen. So können erstmals Fahrten nicht nur geplant, sondern mit minimalem Aufwand auch spontan, ohne Umweg, angeboten werden. Mitfahrer*innen können entlang der Route zusteigen, wenn sie beispielsweise nur von Nippes in die Südstadt fahren möchten. Eine Einschränkung für die App-Nutzung außerhalb der Stadtgrenze, wie beim Car- oder Rollersharing, gibt es nicht. Um eine faire Kostenbeteiligung für Fahrten kümmert sich die Mitfahr-App, der gesamte Buchungsvorgang dauert wenige Sekunden.

Warum?

Wer mit goFLUX unterwegs ist:

- reduziert seine Kosten
- verbessert die (Kölner) Luft
- reduziert Müdigkeit und Stress, wenn es beispielsweise um den Arbeitsweg geht
- ist flexibel: Im Vergleich zu anderen Verkehrsmitteln, kann eine Mitfahrgelegenheit Wartezeiten verkürzen. Die App bringt Menschen einfach von A nach B – für einmalige oder regelmäßige Fahrten

Warum jetzt?

Mitfahrgelegenheiten funktionieren auf Langstrecken schon seit vielen Jahren, für Kurzstrecken gab es bisher kein passendes Pendant. Köln möchte aber mobil und nachhaltig sein, hier setzt goFLUX an. Wenn viel mehr Menschen auf privaten Fahrten zusammenfahren, werden Autos besser ausgelastet, der Verkehr flüssiger und die Luft sauberer. Das Kölner

Unternehmen möchte nicht nur für mehr Flexibilität im Straßenverkehr sorgen, sondern auch einen wichtigen Beitrag zur Erreichung der Klimaschutzziele leisten, sagt CEO, Wolfram Uerlich, der goFLUX direkt nach dem Studium gründete: „Wir sind Teil der Mobilitätswende, die sich viele Menschen wünschen und arbeiten jeden Tag hart für unsere Vision, dass jedem Menschen, jederzeit, die perfekte, nachhaltige Mobilitätslösung zur Verfügung steht. Unsere Mitfahr-App ist nur der Anfang unseres Angebots, es wird noch viel folgen.“

Sie fahren schon gemeinsam

Seit 2019 nutzen die Hochschule Bonn Rhein-Sieg und die Technische Hochschule Ingolstadt goFLUX. Im Frühjahr 2020 folgten dann weitere Unternehmen, wie die Stadtwerke, die Messe, der Flughafen und die Rheinische Post, jeweils in Düsseldorf. Seit Juni 2020 fahren außerdem die Mitarbeiter*innen der Fordwerke in Köln zusammen, organisiert mit der goFLUX-App. Viele Unternehmen haben es vorgemacht. Durch diese einfache Lösung verändern sie gemeinsam den Individualverkehr und verbessern ihre CO₂-Bilanz. Je mehr Menschen nun die App nutzen, desto mehr wird es Fahrtangebote und Nachfragen geben – dies ist ein wichtiger Schritt in ein klimaneutraleres Land.

(Mit-) Fahren in Corona-Zeiten

Für die Nutzung in aktueller Zeit hat das Kölner Unternehmen auch einen Lösungsansatz: Es empfiehlt, maximal nur eine Person, auf der Rückbank, mitzunehmen. Hier sieht goFLUX einen Vorteil, gegenüber dem ÖPNV - weniger Personen kommen auf engem Raum zusammen und es kann kontrolliert gelüftet werden. Außerdem ist die eindeutige Nachverfolgung von Infektionsketten möglich. Voraussetzung dafür ist, dass die üblichen Hygienemaßnahmen eingehalten werden und ein Mund-Nasen-schutz getragen wird. Der übliche Mund-Nasen-Schutz ist hier auch für Fahrer*innen, wie bei Fahrschulen und Taxi-Fahrten, erlaubt.

Mehr Informationen über goFLUX finden Sie auf www.goFLUX.de.

Ansprechpartnerin für die Presse:

Unternehmenskommunikation
Lisa Schultheis
0221 25919732
lisa.schultheis@go-flux.de
<https://goflux.de>